

Vorlage für die Sitzung Gemeinderat	Sitzungsvorlage SV/007/2022	Az.: 752.22
Datum der Sitzung 08.02.2022	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Entscheidung



Vergabe der Arbeiten für den Neubau einer Aussegnungshalle und Sanierung des Bestandsgebäudes sowie der Außenanlagen auf dem Friedhof in Hößlinswart

Am 28.09.2021 wurde in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats der Baubeschluss für die Erweiterung und Sanierung der Friedhofskapelle in Hößlinswart im Jahr 2022 gefasst. Die Verwaltung wurde in dieser Sitzung ferner beauftragt, die Ausschreibung der Maßnahmen durchzuführen. Durch die Einarbeitung von Änderungen in die Planung und die Coronapandemie konnte die Vergabe leider nicht wie geplant noch im Jahr 2021 erfolgen.

Der mit der Planung beauftragte Architekt Treide aus Schorndorf unterstützte die Verwaltung bei der Ausschreibung. Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderats werden, gemäß den Regelungen der Hauptsatzung, dem Gremium für alle Aufträge mit einer Beauftragungssumme über 35.000 € entsprechende Vergabevorschläge unterbreitet. Aufträge unterhalb dieser Schwelle liegen in der Zuständigkeit des Bürgermeisters.

Auf Grundlage der von Herrn Treide erstellen Kostenberechnung wurden die Gewerke Gerüstbau, Rohbauarbeiten, Zimmer- und Holzbauarbeiten, Putz- /Stuckarbeiten und Malerarbeiten, Garten- und Landschaftsbau, Schreinerarbeiten, Metallbauarbeiten, Dachabdichtung, Fensterbau sowie Klempnerarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Bei den übrigen Gewerken (Lehmputzarbeiten und Renovierung der Bleiglasfenster) findet nach Angebotsaufforderung eine freihändige Vergabe statt.

Die Submission hat am 25.01.2022 ab 10.00 Uhr im Rathaus Oppelsbohm stattgefunden. Es sind für den Gerüstbau vier Angebote eingegangen. Für die Bereiche Zimmer- und Holzbauarbeiten, Klempnerarbeiten, Tischler sowie Garten- und Landschaftsbau haben wir jeweils zwei Angebote erhalten. Für die Gewerke Abbruch und Rohbau, Metallbau und Fensterbau ist je ein Angebot eingegangen. Zu guter Letzt haben für die Putz- / Maler- und Lackierarbeiten insgesamt fünf Firmen ein Angebot eingereicht. Alle eingegangenen Angebote werden aktuell durch Herrn Treide geprüft.

Lediglich für die Dachabdichtungsarbeiten haben wir leider kein Angebot erhalten. Da diese allerdings erst später im Bauablauf relevant werden, können diese ohne Verzögerung in der Ausführung gemeinsam mit den noch ausstehenden Sanitär- und Elektrikerleistungen erneut ausgeschrieben werden.

Das geprüfte Ausschreibungsergebnis und die Beschlussempfehlung wird in Form einer Tischvorlage bis zur Gemeinderatssitzung am 08.02.2022 nachgereicht.

Gemäß dem von Herrn Treide erstellten Bauzeitenplan ist der Beginn der Baumaßnahmen für April 2022 terminiert.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Nach Vorliegen der geprüften Ausschreibungsergebnisse werden die Haushaltsrechtlichen Auswirkungen per Tischvorlage nachgereicht.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

Die jeweils wirtschaftlichste Bieterin erhält den Auftrag

Verteiler:

1x Bauamt
1x Kämmerei